

16. Juni 2017/bsb 16

Bergedorf erhält modernes Berufsschulzentrum

Baufest an der Beruflichen Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung – Bergedorf (BS 07)

Geschlossene Klassenzimmer waren gestern –großzügige Lernwelten mit sogenannten Kombizonen in bis zu 500 qm großen klassenübergreifenden Kompartments sind heute: Mit dem Umbau und der Sanierung der berufsbildenden Schule BS 07 am Standort Billwerder Billdeich in Nettelnburg entstehen 19 moderne bis zu 500 m² große „Lernwelten“ aus Lernräumen, Gemeinschaftsflächen, Lehrerzimmern und „Chillecken“ für individualisiertes und gemeinschaftliches Lernen. Die Fertigstellung des 27,8 Mio. Euro Bauprojekts soll im Oktober 2018 sein. Dann wird die BS 07, die 2016 aus der Fusion der Staatlichen Gewerbeschule Verkehrstechnik, Arbeitstechnik, Ernährung und der Beruflichen Schule für Büro- und Personalmanagement Bergedorf hervorgegangen ist, mit rund 1.750 Schülerinnen und Schülern und 100 Lehrkräften endgültig an Bergedorfs modernem Berufsschulzentrum zusammenwachsen können. Im Auftrag des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB) führt SBH | Schulbau Hamburg die Sanierung und den Umbau durch.

Senator Ties Rabe in seinem Grußwort: „Dieser Schulbau stärkt den Ausbildungsstandort Bergedorf und er schafft modernsten Raum für zwei zuvor getrennte Schulen, die hier zu einer attraktiven Berufsschule mit optimierter Größe zusammenwachsen. Die innovativen Lernwelten unterstützen das Zusammenspiel zwischen Schülern und Lehrkräften im Lernprozess. Am Standort Bergedorf werden auch die benachbarten berufsbildenden Schulen profitieren, indem sie gemeinsam die neue Mensa nutzen. Der Neubau ist eine der zahlreichen Maßnahmen, mit denen der Senat die berufliche Bildung stärken will. Aktuell setzt Hamburg ein umfangreiches Schulbauprogramm um, das moderne Schulen für eine zeitgemäße, gute Pädagogik schafft. Allein im berufsbildenden Bereich investiert Hamburg bis 2027 rund 720 Millionen Euro in die Erneuerung der Schulen. Derzeit werden – im Umfang von jährlich 100 Millionen Euro - an 15 Schulstandorten Baumaßnahmen durchgeführt oder vorbereitet.“

Der in den späten 1970er Jahren erbaute Gebäudekomplex wird im Oktober 2018 nach Fertigstellung des Umbaus über insgesamt 19 Lernebenen verfügen, die auf jeweils bis zu 500qm Lernräume, Gemeinschaftsflächen, Lehrerteamräume , Medien- und Materialräume zu flexibel nutzbaren Lerneinheiten macht. Verschiedene Aufenthaltsbereiche und eine neue Pausenhalle mit Chill-Ecken werden Treffpunkte werden und auch die Mensa wird zu neuen Begegnungen führen. Weitgehend alle Bereiche der Schule werden durch ein W-LAN überspannt sein, dass den Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften die Möglichkeiten eröffnet, auch ihre eigenen Geräte nutzen zu können.

Die Planer haben in enger Abstimmung mit der Schule einen innovativen Schulbau entwickelt, der neue individualisierte Lehr- und Lernmethoden unterstützt, Transparenz

und Kommunikation ermöglicht und in dieser Konsequenz in Hamburg einmalig ist. Individualisiertes Lernen, begleitendes Coaching, gezieltere Förderung wird in unterschiedlich gestaltbaren Lerngruppengrößen realisierbar sein.

BS 07 zieht 2018 im erneuerten Berufsschulzentrum zusammen

Ab 2018 wird im umgebauten und sanierten Schulkomplex der BS 07 am Billwerder Billdeich ausreichend Platz sein für 1.750 Schülerinnen und Schüler in den kaufmännischen Ausbildungsberufen, Kaufleute für Büromanagement und Kaufleute für Personaldienstleistungen, in der Verkehrstechnik, Eisenbahner im Betriebsdienst, in der Höheren Handelsschule und der Ausbildungsvorbereitung. Mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden für diese heterogene Schülerschaft tätig sein. Sie sind derzeit noch auf die Standorte der beiden ehemaligen Fusionsschulen am Billwerder Billdeich und in der Wentorfer Straße in Bergedorf verteilt.

Das Nettelburger Berufsschulzentrum mit insgesamt drei großen berufsbildenden Schulen (BS 07, G 13, G 19) wird durch die Baumaßnahmen deutlich gestärkt und attraktiver. Davon profitieren die Schülerinnen und Schüler aller drei Schulen, die zum Beispiel zukünftig gemeinsam die neue Mensa nutzen können. Insgesamt investiert Hamburg in alle drei Schulen im Berufsschulzentrum Nettelburg rund 74 Mio. Euro.

Weitere Informationen zur Beruflichen Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung (BS 07): www.bs07.de

Rückfragen der Medien

Behörde für Schule und Berufsbildung
Peter Albrecht, Pressesprecher
Tel. (040) 4 28 63 – 2003
E-Mail: peter.albrecht@bsb.hamburg.de

Hamburger Institut für Berufliche Bildung
Dr. Angela Homfeld, Stabsstelle
Tel. (040) 428 63 – 2842
E-Mail: angela.homfeld@hibb.hamburg.de